



Alexander Graf von Weßberg.

In der langwierigen Anwesenheitsfrage des Grafen von Weßberg gegen seiner Angehörigkeit zum oberrheinischen Pfälzertum hat jetzt das Reichsgericht das letzte entscheidende Wort gesprochen...

Berliner Stimmungsbilder.

Von Paul Lindenber.

Nicht um 3000 Mark! — Das Vorjüng-Denkmal. — Zur Erinnerung an den Zombichter. — Künstlerlohn! — Sensationell! — Ruth St. Denis. — Kerenzeise im Sirkus. — Gamille Saint-Saens. — Wieber in Berlin. — Das Mozart-Direktor.

Sie wollen Sie die 3000 Mark verlieren? — Warum denn nicht? — Dann greifen Sie den bescheidenen Hauptmann! — Das Geld will ich den schlaun Berliner nicht fortnehmen! — war die schlagfertige Antwort des biederen Provinzials...

Ja, man muß den Berliner imponieren, kann darf man auch auf ihre Zustimmung und Bewunderung rechnen. Albert Vogelin, dessen von G. Oetlein geschriebenes und in unserer Mainmarkt-Parade Ziergarten, reiches Denkmal festlich am nächsten Sonntag enthüllt werden wird...

größten Dürftigkeit. Erst 50 Jahre alt, fand er am 21. Januar 1881 in Berlin, und von jetzt an wird uns ein merkwürdiges Bild zeigen...

Andere Zeiten sind gekommen. Heute verdient ein Sänger, wie Caruso, an einem Abend lohn, wie Vorjüng während seines Lebens nicht für seine künstlerischen Werke erhalten, für ihre Werte, die uns immer wieder und wieder durch ihre Kunst und ihre Reize erfreuen...

Wie sich all jene nicht verstehen, die diesem weltbildlichen Mochel, des Publikum, etwas Neues und Besonderes bieten, das auf die Herzen wirkt. Man erhebt sich oft mit großer stiller Enttäuschung über die Eitel- und Eitelkämpfe in dem großen Saal...

Während dieser heillosen Verwirrung herrscht Totenstille in dem unheimlichen Raum, der dann aber von totem Beifallsturm erfüllt wird. Ja, es ist leicht mit einem Beifallsturm gekommen, man hat bei uns das Ohren gelenkt, aber abhörtlich gelernt, weil man gerade daran hat — es ist ja auch zu „antennen“, wenn man für seine zwei oder drei Mark Eintrittsgeld von einem bequemen Stuhl beobachten kann...

mal und ein neues Theater heißen, beide auf den Namen „Wagners“ taufte. Die empfinden schon längst jenseit mit dem „Neuen Schauspielhaus“ verbundenen „Wagnersaal“, der in seiner jetzigen Ausstattung durch keinen gewöhnlichen, weiteren Raum wie durch keinen anderen Schmuck von Künstlerhänden ziert...

In unserer künftigen Oper gab's kürzlich in sorgsam Neuentwickelung die wunderbarste Komposition „Wagners“ mit höchst bewundernswürdigen Partien in der Komposition. Vor fünf Jahren trat dieselbe trefflich künstlerisch in der gleichen Rolle zum ersten Male vor das Berliner Publikum, damals noch fastlich jugend in gewisser Beziehung; das ist seitdem gründlich anders geworden...

Advertisement for a gramophone with the text 'Gegen geringe Monatsraten von 2 Mark' and an illustration of a gramophone.

„Adriaglut“ — Hervorragendster Marken-Aerztl. empfohlen! 1/2 fl. 1,00 Mk. Uebertun zu haben.

Rechts-Anstalt des „General-Anzeiger“. Kostenlose Auskunft in allen Rechtsfragen erhalten die Konsulten des „General-Anzeiger“ gegen Vorzeigung der Abonnements-Quittung...

Large advertisement for Alex Michel, Kleinschmied 1, featuring a man in a suit and the text 'Räumungs-Verkauf' and 'Pants'.



Helfzeugmeister Franz Schömann.

Als Nachfolger des Reichsfeldzeugmeisters Wittich ist Helfzeugmeister Franz Schömann ernannt worden. Er wurde 1844 geboren und machte die Feldzüge 1864 und 1866 mit. Er war Kommandant des Ersten Infanterie-Regiments, dann Feldzeugmeister im Kriegsmuseum, hernach Kommandant des norddeutschen Kriegsmuseums. Seit einem Jahr ist er Landesverteidigungsminister.

Gerichts-Zeitung. Strafkammer.

Halle, 28. Oktober.

Verurteilung einer Frau wegen Diebstahls. Frau Theresia Henze ist heute zur Welt gekommen, eine Frau Theresia Müller geboren zu haben, vor Gericht zu Gunsten ihres Sohnes in einer Willensurkunde eine unrichtige Aussage zu machen, dabei soll sie noch gelügend haben, es komme ihr auf ein paar hundert Mark nicht an. Die Angeklagte bestritt dann die ihr zur Last gelegte That und behauptete die geschiedene Frau und der Frau M. hauptgegenwärtig Untersuchung ganz anders als Frau M. welche behauptet, sie sei nie ausgeschieden worden, vor Gericht eine unrichtige Aussage zu machen. Die heutige Urtheile der Jury sind aber in einem merkwürdigen Punkte von ihrer früheren Erklärung ab und sie änderte ihre Erklärung erst, als sie von der Urtheile auf den Scherzpunkt aufmerksam gemacht war. Der Staatsanwalt trug deshalb Bedenken, auf Grund dieser Ungenauigkeit die Verurteilung der Angeklagten zu beantragen. Der Gerichtshof erkannte dann auch auf Freisprechung.

Er konnte nicht zu seiner Frau kommen. Der Arbeiter Gottfried aus Eberden war vom Schöffengericht zu Eberden wegen Verurteilung rufschädigender Äußerungen, Beleidigung und Widerstandes gegen die Staatsmacht zu 4 Wochen Gefängnis und 10 Mk. Geldstrafe verurteilt worden, er hatte jedoch gegen das Urtheil Berufung eingelegt. Nach Verlauf der Schlichtung des Angeklagten wendete seine Frau, der Tochter eines Weinhändlers in Eberden, wider bei ihrem Vater, der auf die Vertheidigung seiner Tochter drängt. Damit soll aber die Frau nicht einverstanden sein. Sie soll nach wie vor an ihrem Platte in Eberden wohnen, und den Eberden gegen, mit ihm steht ihres Kindes wegen wieder zusammen zu sein. Der Vater habe aber die Rückkehr nicht und halte sie widerrechtlich zurück. Darüber ist es wiederum auf harten Auseinandersetzungen zwischen Schöffengericht und Schlichtung gekommen, die schon einmal zu einer Verurteilung des Angeklagten wegen Hausfriedensbruchs geführt hat. Der Angeklagte behauptet nun, daß sein Schöffengericht im Juni auf ihn mit einem Revolver geschossen hat, weil er dessen Thüre eingedrungen habe. Er, der Angeklagte, hätte am 5. August von seiner Frau einen Brief bekommen, auf welchem sie geschrieben habe, ob er denn gar kein Verdacht mit ihr habe und ob er nicht am 1. Juni nach Eberden. Als er dann am anderen Tage wieder solche Briefen von seiner Frau erhalten und zugleich erfahren habe, daß seine Frau krank sei, da habe ihn die Schlichtung gepackt und er habe dann selbst nicht mehr gemerkt, was er thun sollte. Er sei in der Nacht zu seiner Frau gegangen, doch habe ihn der Schöffengericht aus dem Hause geschoben. Als er darauf an der Thüre geklopft habe, sei der Schöffengericht erschienen und habe ihn gefesselt, dadurch sei er noch mehr in seinem Wut geraten. Nach der Aussage des Beamten hat der Angeklagte aber händlichen Muth gehalten, sich der Verurteilung energisch widersetzt und den Beamten schwer beleidigt. Da nun der Angeklagte wegen seiner Verurteilung empfindlich vorsetzt, ist, so daß sich der Gerichtshof nicht veranlaßt, die dem Angeklagten von der Schlichtung zugesandte Strafe herabzusetzen.

Schöffengericht.

Halle, 28. Oktober.

Rein Schrecklich. Am 1. September lag der 17-jährige Bismarck Hermann Wolf an der Hauptstraße, wie ein Mann ein paar Runder schlag. Er konnte sich darüber und mußte sich in die Erde. Als er aber schon zurückgewandt wurde, sah er ein gelbeses Lichtscheitelschen vor und sah angeblich einen Schrecklich an. Dabei trat er ein Schrecklich Mädchen. Die Verletzung war glücklicherweise keine schwere; nach längerer Behandlung im Krankenhaus konnte das Kind wieder entlassen werden. Der leuchtende Schuß kam mit einer Geschwindigkeit von 3000 Ft. heraus.

Körperverletzung. Der 27-jährige Arbeiter Max Vogt war angeklagt, am 2. September den Arbeiter Kl. mit einer brennenden Lampe und einem ausgefahrenen Hammer geschlagen zu haben. Beide mochten in einem Saal und konnten sich nicht von dem Beschuldigten nach Hause bringen. Der Richter sprach Kl. zu 10 Wochen Gefängnis, weil er die Angeklagte und dessen Oberarm behauptet. Kl. ohne Grund und mit einem Hammer auf Vogt eingedrungen sein soll. Bei dem Schlag sei die Lampe gestrichen und Kl. am Kopfe verletzt worden. Die heutige Verhandlung gab dem Beschuldigten nach Hause, so daß die Lampe gelassen werden ist. Da aber Kl. am Kopfe verletzt war und B. erheblich verletzt ist, so wurde dieses zu 5 Wochen Gefängnis verurteilt.

Griefhaken des „General-Anzeiger“.

(Jeder Briefe muß die Monatsnummer beigefügt sein. — Anfragen ohne Namensnennung bleiben unberücksichtigt.)

* S. S. 75. 1) Nur wenn die sofort ausgedruckt wären. Sie müßten daher bis 1. Juni gehen. Sie haben das Verlangen des Briefmeisters, sofort zu räumen, nicht erfüllt. 2) Sie haben nur an Ihren

Vermeiner zu prüfen, es sei denn, daß letztere seinen Mitgliedsantrag an den Richter des Saalkreises hätte und diesen nicht unterstellt worden sei. Sie haben sich zu Legitimationen in einem Vertragsverhältnis.

* S. S. 14. 1. In der Gefährdung kann das Gefährde sofort entstehen, wenn für die nötige Gefährdung zu den nach seiner Bestimmung ihm obliegenden Gefährden erzwungen und es befürchtet hat, diese zu befüllen. Strengtellen zwischen Gefährde und Befürchtung müssen übrigens zunächst bei der Gefährdebeobachtung, dagegen wegen milderer Maßnahmen sofort bei Befürchtung liegen.

* S. S. 100. 1. Die betreffende Gerichtsbarkeit hat durchaus ihrer gegläubten Ansicht gemäß; sie hat nur bis zu sechs Wochen zu halten, wenn sie die Entzaffung des Beweises nicht vorzuziehen hat und das Dienstverhältnis durch Kündigung dann beendet ist.

* S. S. 10. 2. Nach ihrer eigenen Darstellung des Unfalls liegt das Verschulden eines Dritten nicht vor. Sie haben weder ein Kündigungs- noch Ursachensurteil. Behauptungen dieser Art von 4 Jahren ohne Aufsicht nicht auf die Strafe gelassen werden. Sie selbst trifft also ein Verurtheil. Nach der Urtheile, daß bei einer Strafenbefreiung Strafe nicht auf dem Angeklagten gelagert werden dürfen, nicht richtig. Der Angeklagte ist nur für die Strafe nicht auf dem Angeklagten, ein Kündigungs-urteil aber ist er überhaup nicht.

* S. S. 100. 5. 5. Da die nach § 15 der Gefährde-Ordnung als Hausbesitzer gelten, so können Sie in Ihrem Falle auch ein Verurtheilung von Haft und Geldstrafe fordern. § 150 B. U. B. regelt Ihren Fall nicht.

* S. S. 200. Zu 1. und 2. Der „unübliche“ Herr kann die Wohnung nur am Monatsanfang zu mieten oder am 15. des Monats zum Monatsanfang, nicht aber vom 1. bis zum 15. kündigen. Kündigt er am 22. wie im vorliegenden Falle, so kann die Kündigung nur gelten 1. bis 30. November, und muß er am 1. November kündigen, so hat er eben die Miete für den ganzen Monat November zu zahlen. Zu 3. Behalten Sie Ihre Sachen zurück. Zu 4. Daß Sie ihm auch guten Willen die Entscheidung von Hof verlangen, hat mit der Entscheidung nichts zu tun; er kann sich auf diese Klagepunkte zu seinen Gunsten nicht berufen.

* S. S. 2. Die Unklarheit an den Händen läßt sich ohne energische Mittel nicht beseitigen. Einweiser der die Wurzel ausziehen oder die Pfählelein austreten lassen, welche Arbeiter man z. B. bei Wiederbeurteilung von Zimmerarbeiten anwendet.

* S. S. 100. Zu 1. Die Besondere braucht in dieser Sache keinen Rath. Nicht ist es zu empfehlen, wenn Sie zu ihrer Legitimation, um eventuelle Inanspruchnahmen auf dem Wege zu gehen, einen solchen befolgt. Zu 2. Dieser junge Mann müßte die Vermählung der Eltern haben, und erhalte auch nur einen Rath auf eine bestimmte Zeit, da er noch von der Minderjährigkeit ist.

* S. S. 18. Ergen Sie sich mit dem Vorhanden der hier bestehenden Verordnungen in Verbindung zu verbinden; dort erhalten Sie alles richtig. Vorbringen ist der wirthschaftliche Lehrer Waldhien, Verurtheilung 28.

* S. S. Fata morgana ist in der herkömmlichen Sage die wunderbarliche Erscheinung des Nixes Arthur, Mancelos verurtheilte Weib, eine Frau, die ihre Macht besonders in Witterungsänderungen zeigte, daher auch Verurtheilung die Witterungsänderung selbst, was je namentlich in der Verurtheilung von Wolken sehr auffallend zu Tage tritt.

* S. S. Columbus. Ihre Verurtheilung halten sich eben an die gegläubten Bestimmungen: Sie dürfen nicht gehen, die von Ihnen am 12. obliegende Kündigung am 15. zu widerrufen. Gingen Sie sich lieber mit Ihren Verurtheilungen.

Advertisement for clothing featuring various winter coats and suits. The ad is framed with decorative borders and includes several columns of text and images of models wearing different styles of clothing.

Winter-Paletots. Der schnelle Verkauf bei nur geringen Geschäftskosten gestattet mir, stets das Neueste zu enorm billigen Preisen zu verkaufen!

Meine Konfektion ist bekanntlich erstklassig in Bezug auf Verarbeitung und Sitz. Spezialabteilung f. schlanke u. korpolente Herren.

Winter-Joppen.

Dieser Herren-Anzug aus hell und dunkel gemust. Cheviot kostet nur 9 ⁰⁰	Paletot für den Winter 8 ⁵⁰ M.	Paletot für den Winter 10 ⁵⁰ M.	Paletot Saison-Neuhelt 14 ⁵⁰ M.	Paletot für den Winter 18 ⁰⁰ M.	Paletot Spezialmarke 21 ⁰⁰ M.	Paletot Neuhelt d. Saison 24 ⁰⁰ M.	Paletot Neuhelt 25 ⁰⁰ M.	Paletot Spezialmarke 27 ⁰⁰ M.	Paletot Ersatz f. Mass 30 ⁰⁰ M.	Paletot Ersatz f. Mass 33 ⁰⁰ M.	Dieser Herren-Anzug aus schwarzem Cheviot, in Arbeit kostet nur 21 ⁰⁰ M.
--	---	--	--	--	--	---	-------------------------------------	--	--	--	---

Fertige Paletots — Ulster — Raglans als Ersatz für Mass bis 54 Mk.

Joppe warm gefüttert 4 ⁵⁰ M.	Joppe für den Winter 6 ⁰⁰ M.	Joppe Spezialmarke 7 ⁵⁰ M.	Joppe mit Plüschfutter 8 ⁵⁰ M.	Joppe Sport-Façon 9 ⁵⁰ M.	Joppe bayer. Loden 10 ⁰⁰ M.	Joppe Spezialmarke 11 ⁰⁰ M.	Joppe Sport-Façon 12 ⁵⁰ M.	Joppe Jackett-Form 13 ⁵⁰ M.
---	---	---------------------------------------	---	--------------------------------------	--	--	---------------------------------------	--

Knaben-Winter-Joppen von 2 1/2 Mk. an. Herren- und Knaben-Pelerinen.

Spezialität der Firma: Schwarze Jackett-, Rock-, Gehrock- u. Hochzeits-Anzüge.

Knaben- und Jünglings-Anzüge. Knaben-Ueberzieher u. Kieler Paletots.

36 Gr. Ulrichstr. 36 **Julius Hammerschlag** 36 Gr. Ulrichstr. 36

neben der Alten Promenade. **27⁰⁰**

Kaiser's Tee

neuester Ernte
eigener Einfuhr
ff. erprobte Mischungen

zu billigsten Preisen.

Man verlange:

Haushalt-Mischung, kräftig und wohlschmeckend,	Mk. 1,00 das Pfd.
Feine Familien-Mischung	1,50 "
Hochfeine Mischung	2,00 "
(five o'clock tea), sehr fein und gehaltreich	3,00 "
Pecco-Blüten-Mischung	4,00 "
Allerfeinste Mischung mit besten Blüten	5,00 "
Ceylon-Tee I, Pekoe Souchong	1,20 "
Ceylon-Tee A, Pekoe	1,80 "
Ceylon-Tee II, Orange Pekoe	2,00 "

Offen und in Paketen von 1/10, 1/5 und 1/4 Pfd.

Probentelchen „Familien-Mischung“ 0,10 d. Stück

Biscuits

in stets frischer Ware und grosser Auswahl.

Kaiser's Kaffee-Geschäft

G. m. b. H.

Europas grösster Kaffee-Rösterei-Betrieb.

Filialen in Halle:

Geiststrasse 55, Leipzigerstrasse 4, Ludwig Wuchererstrasse 59,
Schmeerstrasse 14, Steinweg 24.

Zeit: Kramerstrasse 13.

Tea-Import.

Niederlage bei Herren Gebr. Kleeberg,
Schkeuditz, Bahnhofstrasse 43.

Eigene Schokoladen-Fabrik.

Spiritus - Glühlicht

ist ein hellstrahlendes, weisses, dem Gas-Glühlicht gleichartiges Licht.
Spiritus-Glühlicht ist reinlich im Gebrauch und geruchfrei, blickt nicht und strahlt keine Wärme aus.
Spiritus-Glühlicht benötigt kein Dochtputzen und brennt vollkommen gleichmässig ohne jegliche Regulierung.
Spiritus-Glühlicht erfordert nicht tägliches, sondern etwa monatlich nur einmaliges Cylindersputzen.
Spiritus-Glühlicht ist windsicher, daher für Innen- wie Aussenbeleuchtung hervorragend geeignet.



Zur besonderen Beachtung!
Spiritus-Glühlicht-Brenner können ohne weiteres auf jede normale (14^{er}) Petroleum-Lampe aufgeschraubt werden.
Kompl. Tisch-, Küchen-, Hänge-Lampen, Ampeln, Lyren, Kronen in reichl. Auswahl.
Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft, E. G. m. b. H.,
General-Vertrieb der Centrale für Spiritus-Verwertung.
Ausstellungs- und Verkaufs-Lokal: Halle a. Saale, Leipzigerstrasse 43.

Tatsachen beweisen



die Güte unseres seit 15 Jahren überall eingeführten
Peru-Tannin-Wassers.
Ausprobiert an unseren eigenen Kindern. Tausende von Anerkennungen. — Aserdlich empfohlenes Haarligament von unüber-troffener Wirkung. Zu haben mit Fett-gehalt oder trocken (fettfrei) in jedem besseren Friseur-, Drogen- und Parfümerie-geschäft, auch Apotheken.
Flasche Mark 1.75 und Mark 3.50.
Jede Flasche trägt die Firma der Erfinder:
E. A. Uhlmann & Co.
Engros-Lager, Generalvertrieb f. Halle u. Umg.:
Baumann & Hedderoth,
Gr. Steinstr. 79. — Tel. 2605.

Versuchen Sie
den
Qualitäts-
GLÜHKÖRPER
Marke
„PFEIL“
Anerkannt
erfolgreichste
Marke!

Unschön
in
Korpulenz,
Fettleibigkeit!
Bekämpfen Sie mit Erfolg
Wendelsteiner
Eisfettungstees
Pat. Nr. 175 u. 271. G.
Zu haben: Adler, Hohenzollern, Bifloria, Kronen, Wöden, Engels-
apothek, Schöner'sche Apotheke in
Giebichenstein.
Wrenholz
(Halle gedruckt, kein Plakat, keine Ver-
abnahme) geben untrügliche Bülgel an
Lüttig's Witwe & Sohn,
G. m. b. H.

Gegründet 1899.
Jährlicher
Verwand
über 12 000
Uhren
Gegen kleine
monatliche
Teillzahlungen
liefern die besten Uhren und Goldwaren
**Jonass & Co., Berlin SW. 347,
Bellevue-Allianzstrasse 3.**
Katalog
mit über 1000 Abbildungen
gratis und franco.

Gelegenheitskäufe

ganz unter Preis.
Kur Neuheiten der Saison.

Herren-Paletots	jezt Nr. 9 ⁵⁰	15	18
	Wert Nr. 17	23	30
Herren-Paletots	jezt Nr. 21	24	28
	Wert Nr. 33	37	43
Herren-Anzüge	jezt Nr. 9 ⁵⁰	13	19
	Wert Nr. 15	21	30
Herren-Anzüge	jezt Nr. 22	25	29
	Wert Nr. 34	38	42

Herren-Fleisken, Loden, Zoppen, Hosen, Anziehen-Anzüge usw.
zu nicht gekannt billigen Preisen.

Stunden von ausserhalb vergüten wir die Kasse.
Berliner Bazar,
5 Schmeerstrasse 5.



Jetzt ist es Zeit
eine Kur mit meinem seit langen Jahren bewährten
„Jodella“
Lahusen's Lebertran
zu beginnen und regelmässig fortzusetzen, da so die besten
und nachhaltigsten Erfolge erzielt werden. „Jodella“
ist der beste, beliebteste und vollkommenste Lebertran
und übertrifft alle ähnlichen Konkurrenz-Präparate. —
Meiniger Fabrikant Apotheker Lahusen in Bremen.
Da Nachahgungen, achte man gut auf die nebenstehende
Figur und Namen „Jodella“. Alle anderen Präparate
sind als nicht echt zurückweisen!
Preis: Mark 2.50 und 1.60.

frisch zu haben in allen Apotheken von Halle (Adler, Stern, Bi-
foria, Glüh-, Kronen, Hohenzollern, Engel, Wöden, Wöhren, Kaiser-
Apothek). In Giebichenstein: Schöner-Apothek. In Merseburg: Apothek.

Das
Praktischste Weihnachts-Geschenk
ist die in ihrer Leistung unerreichte
„Schönig-“
Schnellnäähmaschine.
Einfache Handhabung! Große Haltbarkeit!
Vielseitige Verwendung! —
Beste Nähmaschine für Kunststoffserei.
Nähstühle, Garment, Patentnägel, Unterzucht, gratis.
Alleinverkauf: **H. Schönig,**
Gr. Steinstrasse 69.

Das beste
Metallputzmittel ist
GEOLIN
Chemische Fabrik - Düsseldorf -
Aktiengesellschaft.

Villenkolonie Neu-Dölau.
Villen
in Mödler Lage, dicht am Walde, mit Wasser-
leitung und Kanalisation, von 5500. — 200.000. —
Bäder, Billardsaal, etc. an aussergewöhnlich an-
nehmlichen Preisen.
Heller Straße von 3. — 10. — Tel. an pro qua zu verkaufen durch
Julius Becker, Halle a. S., Martinberg 9.